



Bildungsprogramm 2019

gewerkschaftliche Bildung
ver.di Landesbezirk Bayern



Impressum

ver.di Landesbezirk Bayern

Schwanthalerstraße 64
80336 München

Telefon: 089/5 99 77 – 2401
Telefax: 089/5 99 77 – 2299
Mail: ursula.stoeger@verdi.de
Internet: www.bayern.verdi.de

Bildungswerk der ver.di in Bayern e.V.

Schwanthalerstraße 64
80336 München

Telefon: 089/5 99 77 – 3333
Telefax: 089/5 99 77 – 3099
Mail: sekretariat@verdi-bw-bayern.de
Internet: www.verdi-bw-bayern.de



Das Bildungswerk der ver.di in Bayern e.V. ist zertifiziert nach dem Qualitätsstandard BQM.



Vorwort

Das Ziel der Bildung ist nicht die Kenntnis von Fakten, sondern von Werten

William Ralph Inge, engl. Theologe 1860-1954

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

mit dem vorliegenden gewerkschaftlichen Bildungsprogramm 2019 des ver.di Landesbezirks Bayern wollen wir euch wieder ein interessantes und vielfältiges Seminarangebot liefern, euch in eurer gewerkschaftlichen Arbeit im Betrieb und in der Dienststelle unterstützen und eure Handlungsfähigkeit stärken.

Wir bieten Seminare für aktive Gewerkschaftsmitglieder aber auch für neue Mitglieder an, die ver.di erst mal besser kennen lernen wollen und Interesse haben sich zu engagieren, wie z.B. unsere Seminare zur Tarifpolitik, für Vertrauensleute oder unser Kampagnenseminar. Daneben haben wir auch Angebote zu wichtigen gewerkschaftlichen Spezialthemen, etwa zum Thema „Rassismus“ oder unser Internationalismusseminar zum Thema „Europa“. Wir bieten jährlich wiederkehrende Themen an, wie unser Seminar zur Geschichte der Arbeiter_innenbewegung oder zur Wirtschafts- oder Sozialpolitik, haben aber auch ganz neue Seminare zu den Themen „Auswirkungen der Industrie 4.0“ oder „Nachhaltigkeit“ im Programm. Ein Blick ins Programm lohnt sich auf alle Fälle!

Im Fokus haben wir dabei folgende Ziele und Prinzipien:

- Mitglieder und beteiligungsorientierte Methoden und solidarisches Lernen
- Aufbau und Stärkung der betrieblichen Gewerkschaftsstrukturen
- Neue Mitglieder gewinnen und alte halten
- Selbstaktivierung statt Stellvertreterpolitik
- Stärkung des Kollektivbewusstseins und der Durchsetzungsfähigkeit

Die Seminare in diesem Programm werden von ver.di Bayern in Kooperation mit dem Bildungswerk der ver.di in Bayern e.V. durchgeführt. Wir bitten euch, auch eure Kolleginnen und Kollegen über das Seminarprogramm zu informieren und freuen uns auf ein reges Interesse!

In diesem Sinne: Bildung lohnt sich. **MITMACHEN!**

Linda Schneider
stellv. Landesbezirksleiterin
ver.di Bayern

Allgemeine Hinweise zu unseren Seminaren

Anmeldung/Einladung:

Anmeldungen erfolgen grundsätzlich über eure/n Bezirk, Fachbereich bzw. Personengruppe und bedürfen einer Genehmigung. Diese Anmeldungen werden vorrangig behandelt.

Bitte benutzt hierfür das in diesem Programm zu findende Anmeldeformular. Die Anmeldungen werden dann an das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. weitergeleitet und sind damit verbindlich. Anmeldungen aus anderen ver.di Landesbezirken oder Gewerkschaften werden nachrangig behandelt.

Seminarorte:

Für unsere Seminare stehen uns das ver.di Bildungszentrum Haus Brannenburg und das Hotel Goldener Stern in Muggendorf zur Verfügung.

Seminarkosten:

Die Kosten für die Seminare sowie für Unterkunft und Verpflegung werden für ver.di Mitglieder aus dem Bildungsetat des Landesbezirkes Bayern finanziert.

Wichtiger Hinweis für Kolleg_innen aus anderen Landesbezirken und Gewerkschaften:

Sofern noch Seminarplätze frei sein sollten, stehen diese auch Kolleginnen und Kollegen aus anderen Landesbezirken bzw. Gewerkschaften offen, soweit die Finanzierungsfrage geklärt ist. Bitte klärt vor der Anmeldung die Übernahme der Kosten (Seminar, Unterkunft, Verpflegung, Reisekosten) mit dem/der jeweiligen Bezirk, Fachbereich oder Gewerkschaft. Die Bestätigung der Übernahme der Kosten müssen mit der Anmeldung beim Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. eingehen.

Für Nicht-Mitglieder entstehen Seminarkosten von € 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung). Abweichende Kosten entstehen für die Kooperationsseminare mit dem ver.di Haus Brannenburg zu finden auf den Seiten 10 und 25. Die Kosten für diese Seminare betragen € 255,00. Die Anmeldungen werden direkt an das ver.di Bildungszentrum Haus Brannenburg gesendet.

Reisekosten:

Der ver.di Landesbezirk Bayern bezuschusst ver.di Mitgliedern ihre Reisekosten entsprechend der Reisekostenregelung vom 01.01.2005 pauschaliert. Unabhängig vom Transportmittel wird eine Reisekostenpauschale von € 0,20 pro Straßen-Entfernungskilometer der einfachen Wegstrecke gezahlt, höchstens jedoch € 135,00.

Kinderbetreuung:

Für Kollegen_innen, die wegen ihrer Kinder nicht an Seminaren teilnehmen könnten, bieten wir für Kinder von 4 bis 12 Jahren Kinderbetreuung an. Die Kinderbetreuung ist grundsätzlich nur bei den Seminaren im ver.di Bildungszentrum Haus Brannenburg möglich.

Das Mitbringen von älteren Kindern ist auch ohne Betreuungsanforderung im Einzelfall möglich.

In jedem Fall ist spätestens nach Erhalt der Einladung zum Seminar eine Vereinbarung mit dem ver.di Landesbezirk Bayern notwendig.

Internationales

Unser Haus Europa	2
-------------------	---

Umwelt und Nachhaltigkeit

Life in plastic	5
Wohin mit dem Müll?	

Wirtschafts- und Sozialpolitik

Neoliberalismus und Rechtsentwicklung	8
Theoretische Grundlagen, Auswirkungen und Handlungsmöglichkeiten	
Grundlagenseminar Tarifpolitik	10
Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat schon verloren	

Neue Medien

Roboter: Konkurrent oder Kollege	13
Auswirkungen auf Arbeitnehmer_innen von Industrie 4.0	

Gesellschaft

Migrationsseminar	16
Mit Sprache Herzen berühren – Köpfe erreichen	17
Story-Telling und bildhafte Sprache in der politischen Kommunikation	
„Vorwärts und nicht vergessen...!“	19
Streiflichter durch die Geschichte der deutschen Arbeiter_innenbewegung von 1848 bis zur Gegenwart	
Farbe bekennen gegen Rassismus	21
In welcher Gesellschaft wollen wir leben?	23
Basisseminar: Sprache, Macht und Gewalt	25
Die Begriffshoheit wieder zurückgewinnen	

Gewerkschaft

ver.di aktiv im Betrieb - Seminar für Vertrauensleute und gewerkschaftlich Aktive	27
Vom Konflikt zur Kampagne: Schritt für Schritt stärker werden	28

Nützliche Hinweise zu unseren Seminaren

Teilnahmebedingungen (Allgemeine Geschäftsbedingungen)	VI
--	----

Internationales

Völker und Länder kennen-
lernen und verstehen.



Unser Haus Europa

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer_innen

Inhalt

Zum neunten Mal wählen vom 23. Mai bis 26. Mai 2019 die Bürger_innen der Europäischen Union das Europäische Parlament. Doch für sehr viele Menschen in Europa ist dieses Gebilde nicht greifbar und die Ziele der Europäischen Union sind nicht leicht zu erfassen. Viele unzählige Richtlinien scheinen widersinnig und hinderlich für die Bürger_innen und die Wirtschaft in Deutschland. In der Medienberichterstattung hört man oft vom Missbrauch verschiedenster Europäischen Regelungen einiger. Doch ist das wirklich so? Wir wollen in diesem Seminar u. a. klären, welche Aufgaben, wie viel Macht und welchen Einfluss durch gesetzliche Änderungen die Europäische Union auf die Menschen und die Wirtschaft hat. Auch wollen wir klären, welche Möglichkeiten der direkten Beteiligung es für die Bürger_innen gibt und warum es wichtig ist, das demokratische Grundrecht auch bei dieser Wahl auszuüben.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Aufbau und Aufgaben der Europäischen Union
- Einfluss der Europäischen Union auf die Arbeits- und Lebensbedingungen der Arbeitnehmer_innen
- Einflussmöglichkeiten der Bürger_innen und der Wirtschaft auf Vorhaben der Europäischen Union
- Rolle des EGB (Europäischer Gewerkschaftsbund) in Bezug auf europäische Arbeitnehmer_innenrechte

Referent_in

Martin Wagner, Stephan Tregel, Johann Huber

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

01.02.2019 - 03.02.2019/Brandenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brandenburg

Veranstaltungsnummer: 19/30/370

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



Umwelt und Nachhaltigkeit

Mein Beitrag für eine bessere Welt!



Life in plastic

Wohin mit dem Müll?

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer_innen

Inhalt

Deutschland ist in vielerlei Hinsicht Europameister – auch bei der Produktion von Verpackungsmüll. In keinem anderen Land wird pro Kopf so viel Verpackungsmüll produziert. Wir exportieren ihn sogar. Ein Blick in unsere Supermärkte zeigt, dass wenn wir nichts tun, dieser Müllberg immer mehr zunehmen wird. Nicht zuletzt landet Micro-Plastik, durch den Kreislauf des Lebens, auf unserem Teller. Eine besorgniserregende Entwicklung. Da scheinen Verbot von Einweggeschirr aus Plastik oder die kostenfreie Abgabe von Plastiktüten im Handel nur ein Tropfen auf den heißen Stein zu sein. In diesem Seminar wollen wir das Bewusstsein für die dieses Problem schärfen und Handlungsoptionen aufzeigen, die jeder/jede im eigenen Umfeld umsetzen kann. Gleichzeitig versuchen wir die Frage zu beantworten, was passieren muss, damit auch die Industrie endlich aufwacht und die zuweilen unsinnige Verpackungswut eindämmt.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Kreislauf des Mülls und Auswirkungen auf die Umwelt und auf unser Leben
- Übersicht über verschiedene Petitionen und anderer Initiativen
- Handlungsoptionen zur Müllvermeidung im eigenen Umfeld
- Welche Maßnahmen müssen ergriffen werden, damit in der Industrie Müll vermieden wird?
- Wie können wir mit unserem Handeln Einfluss auf Politik und Wirtschaft nehmen?
- Welchen Einfluss haben wir als Gewerkschaft in dieser Hinsicht?

Referent_in

Rupert Lallinger, Hennig Reimann, Peter Soellner

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

05.04.2019 - 07.04.2019/Brannenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brannenburg

Veranstaltungsnummer: 19/30/372

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



Wirtschafts- und Sozialpolitik

Anspruch und Wirklichkeit
in Einklang bringen.



Neoliberalismus und Rechtsentwicklung

Theoretische Grundlagen, Auswirkungen und Handlungsmöglichkeiten

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer_innen

Inhalt

In diesem Seminar wollen wir die wesentlichen Themen des Neoliberalismus darstellen und beleuchten. Dabei soll gezeigt werden, dass es gerade auch die allumfassende Konkurrenz und der „freie“ Markt sind, zentrale, positiv besetzte Themen der Liberalen und Neoliberalen, die die Rechtsentwicklung in Staat und Gesellschaft vorantreiben. Auch die Veränderungen in der Arbeitswelt und die zunehmende Spaltung der Gesellschaft sind Folgen und Ausdrücke des Neoliberalismus und befördern die Rechtsentwicklung. Schuld an diesen Entwicklungen sollen „Andere“ sein. Nicht um die Rechten und ihre parteimäßigen Formierungen soll es also gehen, sondern um deren Voraussetzungen im ganz normalen staatlich organisierten Kapitalismus und der herkömmlichen Politik.

Die Seminarinhalte in Stichworten

- Veränderungen in der Arbeitswelt und Auswirkungen auf die Arbeitnehm_r_innen
- Themen und „Glaubenssätze“ des Neoliberalismus
- Wie hängen Neoliberalismus, steigender Reichtum und Rechtsentwicklung zusammen
- Neoliberalismus und Nationalismus ein Widerspruch oder auch Ausgangspunkt rechter Entwicklungen
- Kritische Auseinandersetzung mit den aktuellen politischen Lösungsansätzen und Diskussion von Alternativen
- Handlungsmöglichkeiten für Arbeitnehm_r_innen und ihre Gewerkschaften

Referent_in

Frank Rehberg, Wolfgang Veiglhuber, Ursula Stöger

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

20.09.2019 - 22.09.2019/Brandenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brandenburg

Veranstaltungsnummer: 19/30/375

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



Grundlagenseminar Tarifpolitik

Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat schon verloren

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer_innen

Inhalt

Tarifpolitik ist als das zentrale gewerkschaftliche Handlungsfeld ausschlaggebend für die Attraktivität der Gewerkschaft gegenüber Mitgliedern und Nichtmitgliedern. Umfang und Qualität der durch Tarifpolitik gesicherten Regelungen entscheiden zu einem erheblichen Teil über Arbeits- und Lebensbedingungen der abhängig Beschäftigten.

Die Tariflandschaft ist allerdings ständigen Veränderungen unterlegen. So nutzen die Arbeitgeber inzwischen unterschiedlichste Methoden, um Tarifverträge zu umgehen, Werkverträge, Praktikumsverträge und Leiharbeit nehmen immer mehr zu. Auch gibt es immer mehr Arbeitgeber, die nicht Mitglied im Arbeitgeberverband sind. Welche Folgen hat dies für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und ihre Gewerkschaft?

Wie entstehen überhaupt Tarifverträge? Wie kommt es zu einer Tarifforderung? Welche Rolle spielen dabei aktive Gewerkschafter/-innen und Vertrauensleute in den Betrieben und Dienststellen? Wie laufen Tarifverhandlungen ab und wer verhandelt denn?

Die Seminarinhalte in Stichworten

- Wie entstehen Tarifverträge?
- Wie kommt es zu einer Tarifforderung?
- Wie sieht es mit dem Streikrecht aus?
- Welche Aufgaben haben Vertrauensleute/Betriebsgruppen?
- Wie kann Tarifarbeit der Zukunft aussehen?
- Welche Ideen haben wir für eine gerechte Tarifpolitik?

Referent_in

Friedrich Paschke, Eva Nieberle

Teilnahmegebühr

€ 255,00 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

15.11.2019 – 17.11.2019/Brandenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brandenburg

Veranstaltungsnummer: BA 03 191115 03

Bitte beachten: Für dieses Seminar entstehen für Nicht-Mitglieder abweichende Kosten im Vergleich zu den anderen Seminaren. Bitte richtet eure Anmeldung an das Bildungszentrum Brandenburg.

Kooperationsseminar mit ver.di GPB. Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub, Bildungsurlaub, Tarifvertrag, §37(7) und §46(7) ist für dieses Seminar gegeben.



Neue Medien

**Möglichkeiten nutzen und
Gefahren erkennen!**



Roboter: Konkurrent oder Kollege

Auswirkungen auf Arbeitnehmer_innen von Industrie 4.0

Zielgruppe

aktive ver.di Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Inhalt

Werden uns bald Roboter von unseren Arbeitsplätzen vertreiben? Wie wird mein Arbeitsplatz in der Zukunft aussehen? Wie gestaltet sich Erwerbsarbeit in Zukunft? Diese oder ähnliche Fragen stellen sich derzeit viele Menschen. Im Wissenschaftsjahr 2019 mit dem Thema Künstliche Intelligenz wollen wir uns weiter mit der Frage auseinandersetzen, wie wir zukünftig arbeiten und welche Auswirkungen die Veränderung in Industrie und Dienstleistung auf die Arbeitsplätze der Beschäftigten haben.

Bereits 1930 beschrieb John Maynard Keynes eine technologisch bedingte Arbeitslosigkeit, weil Entdeckungen von Mitteln zur Einsparung von Arbeit schneller voranschreiten, als unsere Fähigkeiten, neue Verwendung für Arbeit zu finden. Doch er und viele andere Philosophen und Ökonomen sahen diese Veränderung eher positiv. Denn die Menschen könnten sich dann endlich ihren wahren Interessen und Begabungen widmen, da sie keine wirtschaftlichen Nöte mehr hätten. Ist dies wirklich so und haben wir nur noch nicht erkannt, welche Chancen in der Veränderung der Arbeitswelt liegen? Was muss denn geschehen, dass wir uns wirklich fernab von wirtschaftlichen Nöten, frei nach unseren Interessen und Begabungen entfalten können?

Über diese und andere Fragen wollen wir uns in diesem Seminar austauschen und Ansätze für eine gewerkschaftliche und gesellschaftliche Diskussion finden, die uns dazu befähigt, über Arbeit, Arbeitszeit und Einkommen neu nachzudenken.

Referent_in

Ulrich Bareiß, Daniela Kolb, Robert Schöttl

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

28.06.2019 - 30.06.2019/Brannenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brannenburg

Veranstaltungsnummer: 19/30/373

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



Gesellschaft

Ich bau mir meine Welt.



Migrationseminar

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer_innen

Inhalt

In diesem Seminar stehen Themen der Migration und Integration in Deutschland und Europa im Mittelpunkt. Unter verschiedenen Gesichtspunkten werden wir uns mit dem Thema auseinander setzen. Dabei stehen in jedem Jahr verschiedene und aktuelle Schwerpunkte im Fokus. Deshalb beachten Sie bitte die konkret Ausschreibung zu diesem Seminar, über die wir Sie per Mail und im Internet informieren.

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

28.06.2019 - 30.06.2019/Brannenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brannenburg

Veranstaltungsnummer: 19/30/380

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



Mit Sprache Herzen berühren – Köpfe erreichen

Story-Telling und bildhafte Sprache in der politischen Kommunikation

Zielgruppe

aktive ver.di Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Inhalt

Das sprachliche Element - über Geschichten Wissen zu generieren und vor allem weiter zu geben, ist so alt, wie die Menschheitsgeschichte selbst. Unter dem Begriff Story-Telling erlebt dieses Stil-Element des menschlichen Miteinanders in der heutigen Zeit eine „Widergeburt“ in der medialen Informations-Gesellschaft und besonders auch in der politischen Kommunikation.

Das Seminar geht der Frage nach, ob die Methode des Story-Telling und das gezielte Beschreiben von bildhaften Vergleichen eingesetzt werden kann, um arbeitnehmerorientierte Interessen darzustellen und zu vermitteln. Im Kern wollen wir andere anstecken, von dem bewegt zu werden, was uns bewegt. Genau deshalb erzählen wir Geschichten und konstruieren Sinn-Bilder. Diese verbinden und faszinieren uns - sie transportieren Werte und Haltungen - berühren die Herzen - generieren Bewusstsein und Veränderungsprozesse.

Im Seminar soll es darum gehen, eigene Inhalte „ansprechend und ideenreich“ zu transportieren und argumentativ zu überzeugen. Wer die Menschen zuversichtlich berühren möchte, muss mit seiner Geschichte Emotionen erzeugen. Wie Story-Telling in der (politischen) Kommunikation genutzt werden kann, und was eine bewegende und bildreiche Geschichte ausmacht, soll anhand von gezielten Übungen erlernt werden.

Referent_in

Tanja Haas, Robert Schlenker, Florian Büchner

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

12.07.2019 - 14.07.2019/Muggendorf

Veranstaltungsort: Hotel Goldner Stern

Veranstaltungsnummer: 19/30/379

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



„Vorwärts und nicht vergessen...!“

Streiflichter durch die Geschichte der deutschen Arbeiter_innenbewegung von 1848 bis zur Gegenwart

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer_innen

Inhalt

Das Wochenendseminar führt in einem Überblick in die Geschichte der Bewegung der deutschen Arbeiterschaft ein. Anhand eines gemeinsam erarbeiteten Zeitstrahls durch die deutsche Geschichte wird auch die Lebenswelt in den verschiedenen Epochen erarbeitet. Zeitdokumente, Plakate, Literaturbeispiele, Abbildungen von Kunstwerken, Filmdokumente und Musikauszüge geben einen grundlegenden Einblick in mehr als eineinhalb Jahrhunderte Geschichte der Organisationen der deutschen Lohnabhängigen und ihrer Lebenswelt. Da im Jahr 2019 die Münchner Räterepublik vor einhundert Jahren ausgerufen wurde, wird diese im Mittelpunkt des Seminars stehen.

Mit der Methode des ‚exemplarischen Lernens‘ wird der Streifzug durch die Geschichte in Arbeitsgruppen und Plenumsveranstaltungen vermittelt.

Dabei werden fünf Abschnitte behandelt:

- Entstehung der sozialen und politischen Bewegungen der Lohnabhängigen und ihre Bekämpfung durch die wirtschaftlich und politisch Mächtigen (1848 – 1878)
- Die Gegenbewegung der Arbeiterschaft unter den Sozialistengesetzen und die Entstehung ihrer modernen Organisationen bis zu ihrer Spaltung (1878 – 1918)
- Kampf um soziale Demokratie und Verfassungsrechte und deren Vernichtung durch den NS-Terror (1918 – 1945)
- Die Entwicklungstendenzen der gewerkschaftlichen und politischen Organisationen von 1945 bis 1990 unter den Bedingungen der Spaltung von Ost- und Westdeutschland anhand von gesellschaftlichen Begriffen: Einheitsgewerkschaft, Wirtschaftswunder, Sozialstaat, realer Sozialismus, Friedensbewegung, Arbeitszeitverkürzung und der Zusammenbruch der Gemeinwirtschaft
- Aktuelle Entwicklung der Gewerkschafts- und Parteienlandschaft und die Verwertungsbedingungen der Lohnabhängigen im globalen Kapitalismus (1990 – 2015) anhand der Begriffe: Tarifautonomie, CETA und TTIP, Finanzkrise, Neoliberalismus, Marktwirtschaft, Geflüchtete und Solidarität

Referent_in

Wolfgang Hasibether, Ursula Leibinger-Hasibether, Rupert Lallinger

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

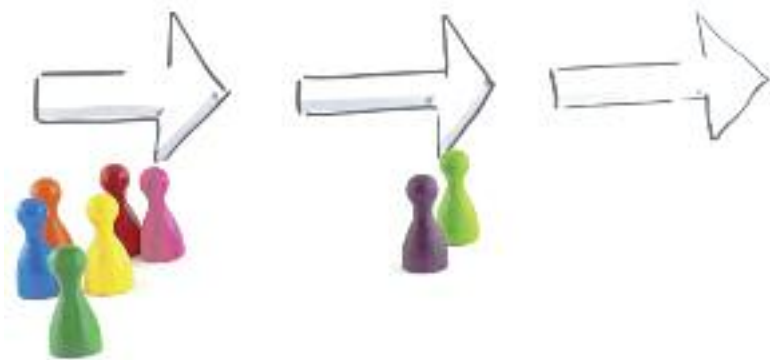
06.09.2019 - 08.09.2019/Brandenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brandenburg

Veranstaltungsnummer: 19/30/374

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



Farbe bekennen gegen Rassismus

Zielgruppe

aktive ver.di Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Inhalt

„Die nehmen uns unsere Arbeitsplätze weg!“ „Die bekommen viel mehr vom Sozialamt, als die Deutschen.“ „Der Islam überschwemmt Deutschland!“ Diese und andere Aussagen begegnen uns fast täglich, in den Medien, am Arbeitsplatz, beim Einkauf und auch im Netz.

Viel schon haben wir in den letzten Jahren darüber diskutiert und versucht zu verstehen, warum Menschen so denken und sich zunehmend auch so äußern. Obwohl wir uns immer und immer wieder gegen all diese Anfeindungen und Parolen mit Gesprächen, Plakaten und Demonstrationen zur Wehr setzen, scheinen unsere Argumente nichts ausrichten zu können. Rechtspopulistischen Parteien scheinen immer mehr Zuspruch zu erhalten. Doch aufgeben wollen wir nicht, denn eine wehrhafte und lebendige Demokratie lebt von Auseinandersetzung und nicht von Ausgrenzung und Menschenfeindlichkeit.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Was treibt Menschen zu rechtspopulistischen Gedanken? Welche Bevölkerungsgruppen sind besonders anfällig für rechtspopulistische Parolen?
- Welche Rolle spielen Medien und soziale Netzwerke und wie können wir hier für eine lebendige Demokratie eintreten und sie verteidigen?
- Was muss sich politisch verändern, damit Rassismus und Rechtspopulismus nicht mehr länger hoffähig sind?
- Wie sieht gelungene Integration für uns aus. Welche detaillierten Maßnahmen müssen durch die Politik, aber auch die Zivilgesellschaft, ergriffen und umgesetzt werden?

Referent_in

João Neisinger, Rupert Lallinger, Hennig Reimann

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

11.10.2019 - 13.10.2019/Brannenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brannenburg

Veranstaltungsnummer: 19/30/376

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



In welcher Gesellschaft wollen wir leben?

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer_innen

Inhalt

Die Suche nach alternativen Lebenskonzepten fernab des „Normalen“ nimmt auf der Welt immer weiter zu. Zumeist geboren aus der Notwendigkeit - zu knapper Wohnraum, zu hohe Mieten, fehlende Kinderbetreuung etc. - sich zusammenzuschließen, wohnt diesen Konzepten die Hoffnung auf Veränderung der Gesellschaft inne. Darüber hinaus vereint sie das Nachdenken über ökologisch und ökonomisch vernünftiges Handeln, welches sich den Schwierigkeiten der heutigen Zeit stellt. In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, welche Möglichkeiten es bereits gibt und wie sie sich in die heutige Gesellschaft einfügen. Dabei werden wir versuchen ein Modell einer zukunftsfähigen Gesellschaft zu gestalten, in der wir niemanden zurücklassen. Wir stellen uns also die Frage: In welcher Gesellschaft wollen wir leben?

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Welche alternativen Lebenskonzepte gibt es bereits? Gibt es möglicherweise auch staatliche Ansätze in Deutschland und anderen Ländern?
- Was ist ökologisches und ökonomisches Handeln? Was können wir bereits jetzt schon tun?
- Wie müsste ein zukunftsfähiger, demokratischer Sozialstaat aussehen, der Chancengleichheit zum Ziel hat?
- Welche Vorstellungen haben wir an Erwerbsarbeit, Verteilung der (Arbeits-)zeiten und was ist Arbeit eigentlich?
- Welche Aufgaben haben in diesem Zusammenhang die Gewerkschaften und welche Handlungsmöglichkeiten eröffnen sich ihnen?

Referent_in

Birgit Schulz-Wilk, Florian Büchner

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

29.11.2019 - 01.12.2019/Muggendorf

Veranstaltungsort: Hotel Goldner Stern

Veranstaltungsnummer: 19/30/377

Kooperationsseminar mit Arbeit und Leben in Bayern.

Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub ist für dieses Seminar gegeben.



Basisseminar: Sprache, Macht und Gewalt

Die Begriffshoheit wieder zurückgewinnen

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer_innen

Inhalt

Sprache verrotzt! In vielen Zusammenhängen sei es in den Social Media, in Diskussionsrunden im Betrieb oder im Verein, sind wir oft mit Begriffen und Wortzusammenhängen konfrontiert, die wir dunkleren Zeiten zu ordnen.

Der Neoliberalismus hat mit seiner Definition von Gerechtigkeit, so starken Einfluss auf die öffentliche Debatte gewonnen, dass viele Kolleginnen und Kollegen den Populist_innen oder den „neuen“ Rechten Glauben schenken.

In diesem Basisseminar wollen wir die Wirkweise von Sprache und Sprachgebrauch erkennen und verstehen. Die Begriffe der Rechten erkennen und enttarnen. Wir wollen mit einüben von eigenem Sprachgebrauch der vermeintlichen kulturellen Hegemonie etwas entgegensetzen.

Teilnahmegebühr

€ 255,00 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

29.11.2019 – 01.12.2019/Brannenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brannenburg

Veranstaltungsnummer: BA 03 191115 03

Bitte beachten: Für dieses Seminar entstehen für Nicht-Mitglieder abweichende Kosten im Vergleich zu den anderen Seminaren. Bitte richtet eure Anmeldung an das Bildungszentrum Brannenburg.

Kooperationsseminar mit ver.di GPB. Eine Freistellungsmöglichkeit nach Sonderurlaub, Bildungsurlaub, Tarifvertrag, §37(7) und §46(7) ist für dieses Seminar gegeben.



Gewerkschaft

Nur gemeinsam sind wir stark!



ver.di aktiv im Betrieb - Seminar für Vertrauensleute und gewerkschaftlich Aktive

Zielgruppe

aktive ver.di Mitglieder in den Betrieben und Dienststellen des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Inhalt

Vertrauensleute und gewerkschaftlich Aktive sind das zentrale Element der gewerkschaftlichen Betriebsarbeit und Multiplikator_innen der gewerkschaftlichen Politik. Sie sind das Bindeglied zwischen dem Betrieb bzw. der Dienststelle und der gewerkschaftlichen Organisation. Sie geben ver.di ein Gesicht.

Das Seminar richtet sich an alle Vertrauensleute und gewerkschaftlich Aktiven aber auch an diejenigen, die zukünftig aktiv werden und als Vertrauensleute kandidieren wollen.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Stellung der Gewerkschaft im Betrieb und in der Dienststelle
- Betriebsanalyse und Betriebslandkarte – die Grundpfeiler für eine erfolgreiche Gewerkschaftsarbeit im Betrieb bzw. in der Dienststelle
- Aufgaben der Vertrauensleute und gewerkschaftlich Aktiven, Funktion und Zusammenarbeit im Betrieb bzw. in der Dienststelle mit dem gesetzlichen Interessenvertretung
- Meine Rechte als Vertrauensmann/-frau bzw. als gewerkschaftlich Aktive/r

Referent_in

Albrecht Christ, Stefan Kimmel

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

10.05.2019 - 12.05.2019/Muggendorf

Veranstaltungsort: Hotel Goldner Stern

Veranstaltungsnummer: 19/30/378

Vom Konflikt zur Kampagne: Schritt für Schritt stärker werden

Zielgruppe

aktive ver.di Mitglieder des ver.di Landesbezirkes Bayern und interessierte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen

Inhalt

Wer im Betrieb oder der Dienststelle etwas durchsetzen will, braucht die Belegschaft hinter sich. Aber es wird immer schwieriger, Kolleginnen und Kollegen für gewerkschaftliche Themen zu begeistern. Wir haben einen Kampagnen-Baukasten entwickelt, der euch Schritt für Schritt zum Erfolg führt. Das Seminar für Vertrauensleute und gewerkschaftlich aktive Mitglieder im Betriebs- oder Personalrat, die schnell viel(e) erreichen wollen.

Ausgehend von realen Konflikten in euren eigenen Betrieben erarbeitet ihr komplette Kampagnen-Konzepte, die sich wirklich umsetzen lassen. Erfahrene Verdianer_innen begleiten eure Arbeitsgruppen, und zeigen euch bewährte Methoden und Techniken:

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Welche Themen und Konflikte eignen sich für Kampagnen?
- Ziele finden und formulieren mit der SMART-Methode
- Betriebslandkarte: ver.di-Netzwerke im Betrieb bilden und ausbauen
- Unternehmens-Recherche: Angriffspunkte erkennen und nutzen
- Strategisch planen: vom Kampagnen-Slogan bis zur Druckkurve
- Aktionen, Aktionen, Aktionen: So findet ihr Ideen, die begeistern

Referent_in

Timm Bossmann, Daniela Kolb, Wolfgang Schulz

Teilnahmegebühr

€ 269,50 (inkl. Unterkunft und Verpflegung) für Nicht-Mitglieder (für ver.di Mitglieder aus dem Landesbezirk Bayern trägt der ver.di Landesbezirk die Teilnahmegebühr).

Termine

08.03.2019 - 10.03.2019/Brandenburg

Veranstaltungsort: ver.di - Bildungszentrum Haus Brandenburg

Veranstaltungsnummer: 19/30/371



Nützliche Hinweise zu unseren Seminaren

Hier finden Sie
wichtige
organisatorische
Informationen



Teilnahmebedingungen (Allgemeine Geschäftsbedingungen)

1. Allgemein

Die Veranstaltungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V. sind für alle offen, unabhängig von einer Mitgliedschaft in der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di). Auskünfte zu den Veranstaltungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V. erteilt Ihnen das Sekretariat. Seminarplätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Bei Überbuchung der Veranstaltung wird aus Kapazitätsgründen eine Auswahl der Teilnehmenden getroffen. Wenn möglich werden wir Ihnen entsprechende Alternativen anbieten. Sollten Plätze bei dem von Ihnen gewählten Seminar frei werden, werden wir Sie darüber informieren, so dass Sie noch die Möglichkeit der kurzfristigen Teilnahme haben.

Notwendige Änderungen (Termin und Tagungsort) der Veranstaltung halten wir uns offen. Zusätzliche Veranstaltungen geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt. Wir behalten uns vor, Seminare aufgrund zu geringer Teilnehmendenzahl bzw. aus anderen wichtigen Gründen abzusagen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren überweisen wir Ihnen zurück. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Am Seminarende erhalten alle Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.

Sonderabsprachen und Änderungen bedürfen der Schriftform.

2. Anmeldeverfahren

Nutzen Sie zur Anmeldung unser Formular und melden Sie sich möglichst frühzeitig an (spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn). Alle Anmeldungen müssen schriftlich und persönlich unterschrieben oder per Email erfolgen. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

Sobald wir Ihre Anmeldung vorliegen haben, wird dieser Eingang von uns bestätigt. Aus der Eingangsbestätigung erwächst kein Anspruch auf Durchführung der gebuchten Veranstaltung.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine unverbindlichen Anmeldungen (Reservierung) berücksichtigen können.

Es gelten folgende Voraussetzungen für die Teilnahme der unterschiedlichen Seminarbereiche:

Seminartyp	Gesetzliche Interessenvertretung	Politische Bildung ³
ordentlicher Beschluss des PR/BR ect.	X	
Schriftliche Anmeldung spätestens 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung	X	X
Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers für die Teilnahmegebühr ¹ mit Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers	X	
Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers für die Tagungspauschale ² mit Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers	X	

¹⁾ Mit der Anmeldebestätigung (ca. 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) erhalten Sie auch die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Leiten Sie diese an die zuständige Stelle in Ihrem Betrieb bzw. Ihrer Dienststelle zur Begleichung weiter. Bitte beachten Sie, dass die Überweisung der Teilnahmegebühr unter Angabe des Namens des Teilnehmenden und der Veranstaltungsnummer auf das Konto des Bildungswerkes (IBAN:DE23 700500000002045433 BIC:BYLADEMMXXX) möglichst vor Seminarbeginn erfolgt. Das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. ist als gemeinnütziger Verein nach § 4, Satz 22 a Umsatzsteuergesetz, hinsichtlich der Lehrtätigkeit von der Umsatzsteuer befreit.

²⁾ Die Tagungspauschale (Kosten für Verpflegung und evtl. Unterkunft), rechnen Sie bitte direkt mit der Tagungsstätte ab. Dies kann mit Hilfe einer vom Arbeitgeber bzw. Dienstherrn ausgestellten Kostenübernahmeerklärung erfolgen, die Sie spätestens bei der Abreise bei der Tagungsstätte abgeben. Die Tagungsstätte stellt dann die Tagungspauschale Ihrem Arbeitgeber/Dienstherrn in Rechnung. Sollten Tagungshäuser keine Kostenübernahmeerklärung akzeptieren, so werden wir Sie im Vorfeld darüber informieren.

Bei mehrtägigen Seminaren übernehmen wir für alle Seminarteilnehmenden die Buchung der Tagungsstätte. Eine Seminarteilnahme ist bei mehrtägigen Schulungen nur bei gleichzeitiger Buchung der Tagungsstätte möglich und beinhaltet die jeweilige Anzahl der Übernachtungen (diese ist optional buchbar) und den Bezug aller gastronomischen Leistungen für die gesamte Seminardauer. Eine Abwahl der gastronomischen Leistungen ist nicht möglich.

Bei mehrtägigen Seminaren, die im Gewerkschaftshaus München oder Kempten stattfinden sind grundsätzlich keine Übernachtungen für die Teilnehmenden gebucht. Wir sind Ihnen aber bei der Buchung entsprechender Übernachtung behilflich.

Bei Tagesseminaren ist keine Übernachtung vorgesehen. Bitte teilen Sie uns deshalb umgehend mit, falls Sie eine Übernachtung wünschen.

Die Anreise zum und Abreise vom Seminar gestaltet jede_r Teilnehmer_in individuell. Die Kosten trägt der Arbeitgeber bzw. Dienstherr.

3) Diese Veranstaltungen stehen allen Teilnehmer_innen offen. Jedoch erhalten ver.di-Mitglieder eine Ermäßigung für diese Seminare. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung, die Sie bitte vor Seminarbeginn unter Angabe Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer auf das angegebene Konto überweisen.

Bei Seminaren in Kooperation mit dem ver.di Landesbezirk erfolgt die Anmeldung grundsätzlich zunächst über den Bezirk, die Personengruppe oder den Fachbereich (Bestätigung durch Unterschrift). Andere Anmeldungen zu diesen Veranstaltungen werden nachrangig behandelt und werden erst bei Nichtauslastung berücksichtigt.

Grundsätzlich übernimmt das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. keine Reisekosten für Seminare und Veranstaltungen.

3. Anmeldestornierungen – Seminarabsagen

Können Sie an einer Veranstaltung nicht teilnehmen, so muss die Absage schriftlich bei uns eingehen. Nachdem uns eine Stornierung erreicht hat, gelten folgende Stornobedingungen:

- Bis 28 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn erstatten wir Ihnen die volle (bereits gezahlte) Teilnahmegebühr.
- Bis 14 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 100,00 €
- Bis zum 7. Tag vor dem Veranstaltungsbeginn berechnen wir 50 % der Teilnahmegebühr.
- Danach wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.
- Sollten Sie ohne wichtigen Grund unentschuldigt am Seminar fehlen, stellen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung.

Die Tagungsstätte wird Ihnen eventuelle Stornierungskosten gesondert in Rechnung stellen.
Die Stornierungskosten entfallen, wenn ein/e Ersatzteilnehmer/-in benannt wird und an der Veranstaltung teilnimmt.

Ferner ist zu beachten, dass Ansprüche von Tagungshäusern auch an Seminarteilnehmer weitergegeben werden, wenn angebotene Leistungen im Seminarhaus (z.B. Übernachtungen oder Mahlzeiten) aus individuellen Gründen nicht oder nur teilweise in Anspruch genommen werden, obwohl Vollpension gebucht wurde.

Im Falle der Absage einer Inhouse-Schulung und damit verbundenen Stornierung der eventuellen Tagungsstätten, werden die Stornierungskosten der Tagungsstätten direkt dem Arbeitgeber/-Dienstherrn in Rechnung gestellt.

4. Haftungsausschluss

Das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. haftet nicht für Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Kraftfahrzeuge. Werden für die An- und Abreise, statt öffentlicher Verkehrsmittel, private Pkw genutzt bzw. auf freiwilliger Basis Fahrgemeinschaften gebildet, so haftet das Bildungswerk der ver.di in Bayern nicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden.

Sitz des Vereins: München

Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V.
Schwanthalerstraße 64, 80336 München

Registergericht München, VR 8550

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-3099) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Die Genehmigung des/der/Gewerkschaftssekretär_in für die Teilnahme am Seminar liegt vor:
 Ja Nein Ein Nachweis ist vorzulegen.

Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der verdi in Bayern e.V, die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-3099) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Die Genehmigung des/der/Gewerkschaftssekretär_in für die Teilnahme am Seminar liegt vor:
 Ja Nein Ein Nachweis ist vorzulegen.

Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V. die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-3099) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Die Genehmigung des/der/Gewerkschaftssekretär_in für die Teilnahme am Seminar liegt vor:
 Ja Nein Ein Nachweis ist vorzulegen.

Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der verdi in Bayern e.V, die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-3099) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Die Genehmigung des/der/Gewerkschaftssekretär_in für die Teilnahme am Seminar liegt vor:
 Ja Nein Ein Nachweis ist vorzulegen.

Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V. die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-3099) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Die Genehmigung des/der/Gewerkschaftssekretär_in für die Teilnahme am Seminar liegt vor:
 Ja Nein Ein Nachweis ist vorzulegen.

Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der verdi in Bayern e.V, die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-3099) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Die Genehmigung des/der/Gewerkschaftssekretär_in für die Teilnahme am Seminar liegt vor:
 Ja Nein Ein Nachweis ist vorzulegen.

Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V. die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

Anmeldeformular für Veranstaltungen der politischen Bildung

Verbindliche Anmeldung für das Seminar (bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen) - per Fax (089-59977-3099) oder per Mail (sekretariat@verdi-bw-bayern.de) senden

Seminartitel

Seminarnummer von — bis/am

Privatanschrift

Geschlecht

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon E-Mail

Besondere Hinweise

ver.di-Mitglied Ja Nein Übernachtung Ja Nein

Mitgliedsnummer ver.di Bezirk

Arbeitgeber (zur internen Zuordnung)

Name

Straße

PLZ/Ort

Ort/Datum Unterschrift

Die Genehmigung des/der/Gewerkschaftssekretär_in für die Teilnahme am Seminar liegt vor:
 Ja Nein Ein Nachweis ist vorzulegen.

Unterschrift

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der verdi in Bayern e.V, die sie mit der Anmeldung anerkennen. Die Angaben werden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. §28 Abs. 2 BDSG „zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und weiteren Bildungsplanung“ mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet. Bestimmungen zum Datenschutzgesetz werden selbstverständlich eingehalten.

